

Zum ersten Mal stand bei der letzten Kulturnacht die alte Fabrikhalle der Möbelfirma van der Loo in der Römerstraße zur Verfügung. Um es gleich vorweg zu sagen: es hat rundherum alles gepasst. Das Herrichten der Halle hat viel Arbeit, aber auch viel Spaß gemacht und die Mühe wurde durch das Publikum reichlich belohnt. Bereits bevor die ersten Töne erklangen, waren alle Tische besetzt und bei keinem der drei Sets kamen die Sänger und Sängerinnen ohne Zugabe von der Bühne. Die mit Deko und Beleuchtung geschaffenen Atmosphäre gefiel dem Publikum offensichtlich gut, so dass auch in den Pausen die Getränkeangebote und die leckeren kleinen Speisen von Norman's gut angenommen wurden.

## Muttersprache

„Diesmal auf Deutsch“ war das Motto des diesjährigen Kulturnacht-Beitrages von Cantiamo. Zu jedem Lied gab es eine kurze Anmoderation und auf „Applaus, Applaus“ von den Sportfreunden Stiller folgte das alte Volkslied „Du Du liegst mir im Herzen“. Die Frage „Warum sing ich eigentlich im Chor?“ wurde selbstverständlich musikalisch beantwortet und das Publikum war hörbar begeistert. Danach ging's mit einem von Hubert von Goisern's bekanntesten Stücken „Weit weit weg“. Ein Chor singt Grönemeyer? Ja das geht – und zwar erfolgreich, wie der Beifall bestätigte. „Musik nur wenn sie laut ist“ setzte vor allem rhythmisch einen Kontrapunkt.

Eine Stecknadel hätte man fallen hören können, während Günther Müller und Susanne Leukam mit Andreas Bouranis „Delirium“ für Gänsehaut sorgten. Unterstützt von Müllers Gitarre, der Klavierbegleitung von Chorleiter Thomas Kulzer und dem vom Chor mitgesungen Refrain wurde diese Ballade zum gefühlten Lieblingsstück des Publikums.



Ehe sich der Chor mit der Zugabe in die Pause verabschiedete, ließ er noch einmal die Mühle am rauschenden Bach klappern. Das neu arrangierte Lied hatte zwar keine Premiere, ist aber mittlerweile – vielleicht auch wegen der etwas vertrackten Choreografie – zu einem Publikums-Wunschlied geworden.

Da capo?

Wie gesagt – alles hat gepasst an dieser auch vom Wetter begünstigten Veranstaltung. Die neue Location hat sich als Volltreffer erwiesen und mit Sicherheit einen großen Teil zum Gesamterfolg beigetragen. Ein herzliches Dankeschön für die großzügige und unkomplizierte Unterstützung durch die Firma van der Loo ist an dieser Stelle sicherlich angebracht. Wir kommen gerne wieder!

Text/Foto: Ilona Adolf